

Auswanderung

Auswanderung,

1. Interpellation Dr. Löwe und Harkort:Beabsichtigt der Hohe Bundesrath ein Gesetz zum Schutz der deutschen Auswanderer in den Häfen des Norddeutschen Bundes und auf den demselben angehörigen Schiffen vorzulegen, und welche Maßregel hat derselbe ergriffen, um diesen Schutz bis zum Erlaß des Gesetzes auszuüben?: 164.25. Sitz. v. 17.6.1868 S.501 u. S.502.Beantwortet. (Siehe auch 2., 8., 9. u. 10.)

2. Interpellation Dr. Löwe, Harkort:Wird dem Reichstage noch in dieser Session ein Gesetz zum Schutz der deutschen Auswanderer in den Häfen des Norddeutschen Bundes und auf den demselben angehörigen Schiffen vorgelegt werden, und welche Maßregeln sind inzwischen ergriffen, um diesen Schutz bis zum Erlaß eines solchen Gesetzes zu bewirken?: 139.29. Sitz. v. 28.4.1869 S.635 bis 638.Beantwortet. (Siehe auch 8., 9. u. 10.)

3. Petitionen, betreffend die Staatsangehörigkeit ausgewanderter Norddeutscher und betreffend die Aufhebung der Beschränkung der Auswanderung nach Brasilien.Pet.B. 246.51. Sitz. v. 2.6.1869 S.1248.Ueberweisung zur Berücksichtigung bezw. Uebergang zur Tagesordnung.

4. Petition, betreffend die reichsgesetzliche Regelung des Gewerbebetriebes der Auswanderungs-Unternehmer und Auswanderungs-Agenten.Pet.B. 32.17. Sitz. v. 6.5.1872 S.273 u. S.274.Ueberweisung zum baldigen Abschluß der in der Vorbereitung begriffenen Gesetzgebung.

5. Petition verschiedener Einwohner von Lauenburg in Pommern, betreffend die Aufhebung der Konzessionen für Auswanderungs-Agenten.Pet.B. 32.17. Sitz. v. 6.5.1872 S.274 bis 276.Uebergang zur Tagesordnung.

6. Petition von deutschen Kolonisten in der brasilianischen Süd-Provinz Rio Grande do Sul, betreffend die Auswanderung nach Brasilien und den Abschluß von Konsular- und Post-Verträgen.Pet.B. 51.19. Sitz. v. 10.5.1872 S.320 bis 325.Uebergang zur Tagesordnung bezw. Ueberweisung zur Berücksichtigung.

7. Resolution Duncker bei Berathung des Reichshaushalts-Etats für 1875 - Reichskanzleramt -:Den Herrn Reichskanzler aufzufordern, über die bisherige Thätigkeit des Reichskommissars zur Ueberwachung des Auswanderungswesens einen Bericht vorzulegen: 79.22. Sitz. v. 1.12.1874 S.434 u. S.435.Angenommen.35. Sitz. v. 18.12.1874 S.806.Durch Vorlegung des Berichts (siehe hier unter 11) für erledigt erklärt.

8. Antrag Dr. Kapp auf Annahme des Entwurfes eines Gesetzes, betreffend die Beförderung von Auswanderern nach außerdeutschen Ländern: 44.I. B. 20. Sitz. v.

13.3.1878 S.500 bis 503.Komm.B. 282.Unerledigt geblieben. (Siehe auch 9. u. 10.)

9. Entwurf eines Gesetzes über das Auswanderungswesen: 14. Unerledigt geblieben (Siehe auch 10.)

10. Antrag Graf v. Arnim, Dr. Hasse:Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, baldigst dem Reichstage den in Aussicht gestellten Entwurf eines Gesetzes zur Regelung der Auswanderung vorzulegen und in demselben den Grundsatz einer Fürsorge für die Auswanderer auch in den Auswanderungsgebieten zur Geltung zu bringen: 37. Unerledigt geblieben.

11. Berichte über die Thätigkeit des Reichs-Kommissars zur Ueberwachung des Auswanderungswesens:Bis Dezember 1874 - 131.Bis Dezember 1875 - 87.Bis Dezember 1876 - 48.Während des Jahres 1877 - 38.Während des Jahres 1878 - 29.Während des Jahres 1879 - 50.Während des Jahres 1880 - 19.Während des Jahres 1881 - 33.Während des Jahres 1882 - 137.Während des Jahres 1883 - 25.Während des Jahres 1884 - 193.Während des Jahres 1885 - 131.Während des Jahres 1886 - 60.Während des Jahres 1887 - 140.Während des Jahres 1888 - 114.Während des Jahres 1889 - 9.Während des Jahres 1890 - 301.Während des Jahres 1891 - 690.Während des Jahres 1892 - 118.Während des Jahres 1893 - 156.Während des Jahres 1894 - 171.

12. Statistik der deutschen Auswanderung nach überseeischenLändern:In den Jahren 1871 bis 1878 - 187.Im Jahre 1882 - 244.